

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 349.

Mittwoch, den 15. December.

1841.

Bekanntmachung,

wegen ausgelookter Leipziger Stadt-Schuld-Scheine.

Nachverzeichnete Schuldscheine der im Jahre 1830 gemachten, von und mit dem Jahre 1837 an von halb Jahr zu halb Jahr mit wenigstens $\frac{1}{2}$ pro Cent zu tilgenden hiesigen Stadtanleihe an 2,400,000 Thaler, sind bei der heute stattgehabten öffentlichen Verlosung herausgekommen. Es werden daher deren Inhaber hiermit aufgefordert, den Capitalbetrag mit den bis ultimo Juni 1842 verfallenden Zinsen, gegen Rückgabe dieser Scheine nebst Talons und Coupons spätestens binnen acht Wochen, von 1. Juni 1842 an, bei hiesiger Schöffstube in Empfang zu nehmen, widrigenfalls aber zu gewärtigen, daß Capital und Zinsen auf Gefahr der säumigen Interessenten deponirt werden.

Leipzig, den 8. December 1841.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. **Gross**, Bürgermeister.

Liste der ausgelookten Stadtscheine.

1000 Thlr. Capital lit. A.	500 Thlr. Capital lit. B.	200 Thlr. Capital lit. C.	100 Thlr. Capital lit. D.	50 Thlr. Capital lit. E.	25 Thlr. Capital lit. F.
Nummern	Nummern	Nummern	Nummern	Nummern	Nummern
127	53	77	250	34	7
320	296	166	308	115	157
347	553	707	590	556	172
359	703	992	624	560	391
	1111	1013	661	775	417
	1240	1043	1086	783	505
	1310	1148	1131	836	982
	1320	1270	1212	943	1196
		1278	1302		
		1680	1398		
		2073	1519		
			2144		

Bekanntmachung,

den Umtausch der Billets zu den Bädern im Jacobs-Hospital betreffend.

Da die mit der Jahreszahl 1841. gestempelten Badebillets mit dem 1. Januar 1842. ungültig werden, so werden die Besitzer von dergleichen hierdurch veranlaßt, dieselben

vom 15. bis mit 31. December d. J.

in der Einnahmestube auf dem Rathhause gegen andere mit der Jahreszahl 1842. gestempelte Billets umzutauschen.

Besonders wird bemerkt, daß der zeitliche Badebilletsverkauf, sowohl einzeln, wie auch in halben und ganzen Duzenden, und zwar:

von Classe 1 das Duzend zu 2 Thlr. 12 Gr.

am künftigen an den gewöhnlichen Orten statt findet. Leipzig, den 15. December 1841.

Die Deputation zum Jacobs-Hospital alhier.

Theater der Stadt Leipzig.

Mittwoch den 15. Decbr.: Zum zweiten Male: Die Ehe nach der Mode, Lustspiel von Cosmar. Hierauf: Zum zweiten Male: Seite 24 oder: Das Tagebuch der Großmutter, Lustspiel von Döring.

Theater in Markranstädt.

Mittwoch: Das bemooste Haupt, oder: Der lange Israel, Lustspiel in 4 Acten von Benedix.
Freitag: Die Teufelsmühle am Wiener Berge, komische Oper in 4 Acten von Benzel Müller.

Die gewöhnlichen Theaterstage sind: Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag.
Die Direction.

Zehntes

Abonnement-Concert

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig
Donnerstag den 16. December 1841.

Erster Theil: Symphonie von Mozart (C-Dur, mit der Fuge). Scene und Arie, gesungen von Fräul. Pauline Lang aus München. Concert für das Pianoforte von Beethoven (Es-Dur, op. 73.) vorgetragen von Herrn Franz Liszt.